



SKI - UND WANDERCLUB
1946 e.V. Regensburg

CLUBNACHRICHTEN



LAUF^{UND}BERG
KÖNIG



... direkt am Arnulfplatz

Neuhausstrasse 4 | 93047 Regensburg
09 41 - 64 66 36-0 | info@laufundberg-koenig.de

www.laufundberg-koenig.de

LEX
Laufexperte

IHR LAUF- UND BERGSPORT SPEZIALIST IN REGENSBURG

LAUFKURSE_LAUFTREFF_KLETTERKURSE_BERGTouREN/FÜHRUNGEN_VORTRÄGE_EVENTS_LEIHAUSRÜSTUNG

**outdoor
profis**

MAMMUTSTORE
REGENSBURG

Ludwigstrasse 3 | 93047 Regensburg | Deutschland
09 41 - 64 66 36-20 | regensburg@mammutstore.de
www.mammut.ch



Liebe Mitglieder,

der frühe Start in die Sommersaison wurde mit viel Sonnenschein belohnt. Und bei den Leichtathleten mit beachtlichen sportlichen Erfolgen, so stellen wir zum Beispiel bei den Schülern nicht weniger als fünf Oberpfalzmeister-Mannschaften (siehe Seite 28).

Auch aufs Wandern macht das schöne Wetter Lust. Neben der Ausfahrt nach Zell ist heuer eine zweite Wanderung mit Übernachtung im Programm, die in die Höhen des Bayerischen Waldes führt (siehe Seite 41 – beachte den Anmeldeschluss 17. Juni 2011).

Die Schwimmer haben die Clubmeisterschaften ausgefochten, die Skifahrer ihren Saisonabschluss begangen und die Turner bestreiten in diesen Tagen ihr Landesturnfest in Landshut.

Außerdem steht vor uns der Jedermann-Zehnkampf am 23. und 24. Juli 2011, unser größtes SWC-Sportfest, zu dem wir wieder viele Kampfrichterhelfer, Kuchen-

bäcker und natürlich auch begeisterte Zuschauer brauchen.

Im kommenden Herbst gibt es wieder eine Berlinfahrt für die Leichtathletikkinder (Termin siehe Seite 28); und einen Tanzkurs für alle, ob jung, alt, gepaart oder einzeln, tänzerisch unverbildet oder bewegungsvergesslich, gibt es auch.

Außerdem gibt es einen Clubheft-Autoren-Wettbewerb: Der schönste Beitrag eines Autoren (-Teams) unter 15 Jahren für das Clubheft 4/2011 (Redaktionsschluss 30. August 2011) wird von der Clubheft-Redaktion mit dem SWC-Preis für junge Autoren 2011 gewürdigt, zu gewinnen gibt es einen Büchergutschein über 15,- Euro.

Nun aber erst einmal eine weiterhin sonnige und sportliche Sommersaison wünscht euch,

Eure Ursula

1. Vorsitzende

VORSTANDSCHAFT UND AUSSCHUSS

VORSTANDSCHAFT

1. Vorsitzende	Dr. Ursula Breitkopf	0941/379849
2. Vorsitzender	Markus Eigenstetter	09404/640694
1. Kassier	Robert Obermeier	0941/37720
Ehrenvorsitzender	Franz Obermeier	0941/31110

AUSSCHUSS

Breitensport	Gerlinde Mokross	0941/34160
Kegeln	Ursula Eigenstetter	0941/71474
Leichtathletik	Michael Duchardt	0160/7043839
	Josef Koller	0941/28063898
Schwimmen	Christine Obermeier	0941/37720
Ski alpin	Andreas Gebert	0941/2067768
Skilehrwesen	Severin Kornprobst	0941/6988660
Ski nordisch	Dominik Schmeer	0941/7501044
Turnen	Wolfgang Straube	0941/28005275 oder Büro: 0941/297180
Wandern	Stefan Dettenhofer	0941/38396266
2. Kassier	Michael Duchardt	0160/7043839
Beisitzer	Sabine Garatva	0941/270014
Jugendwart	Felix Pensl	0941/7020126
Vertretung Bad Abbach	Franz Sedlmeier	09405/7154

GESCHÄFTSSTELLE

Leitung	Helmut Sandner	0941/71158 geschaeftsstelle@ swc-regensburg.de
---------	----------------	--

Impressum

Ski- und Wanderclub 1946 e.V. Regensburg
www.swc-regensburg.de info@swc-regensburg.de
Geschäftsstelle: Prinz-Rupprecht-Str. 38/III, 93053 Regensburg
Konten:
Postgiroamt Nürnberg, Kto. 116699-85, BLZ 760 100 85
Volksbank Regensburg, Kto. 13749, BLZ 75090000
Sparkasse Regensburg, Kto. 15131, BLZ 75050000
Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Verleger: Ski- und Wanderclub
Druck: www.flyeralarm.de

SPORTPROGRAMM

Leichtathletik

Mo: 16.30 – 18.30 Uhr	Schülertraining für Wettkampfteilnehmer, 8 bis 11 Jahre, Trainer: Josef Koller	Sportanlage Weinweg
Di: 17.30 – 20.00 Uhr	Aktive, Jugendliche, Trainer: Heike Scholz, Sven Engelmann, Sabine Schindler Schüler 10 und 11 Jahre, Trainer: Josef Koller Schüler 12 und 13 Jahre, Trainer: Stefan Kreis Schüler 14 und 15 Jahre, Trainer: Sven Engelmann, Andreas Mokroß Seniorinnen, Trainer: Andrea Holzapfel	Sportanlage Weinweg
Mi: 17.30 – 20.00 Uhr	Jedermann/-frau, Leichtathletik für Wiedereinsteiger, Neustarter und Hobbysportler, Trainer: Michael Duchardt, Markus Eigenstetter, Jan Ropohl	Sportanlage Weinweg
Mi: 18.00 – 20.00 Uhr	Training für Jedermann Zehnkampf	
Do: 17.30 – 20.00 Uhr	Aktive, Jugendliche, Trainer: Heike Scholz, Sven Engelmann, Sabine Schindler Schüler 10 und 11 Jahre, Trainer: Josef Koller Schüler 12 und 13 Jahre, Trainer: Stefan Kreis Schüler 14 und 15 Jahre, Trainer: Sven Engelmann, Andreas Mokroß	Sportanlage Weinweg
Fr: 17.30 – 20.00 Uhr	Aktive, Jugendliche, Trainer: Heike Scholz, Sven Engelmann Schüler 10 und 11 Jahre, Trainer: Josef Koller Schüler 12 und 13 Jahre, Trainer: Stefan Kreis Schüler 14 und 15 Jahre, Trainer: Sven Engelmann	Sportanlage Weinweg
Fr: 17.30 – 19.00 Uhr	Schüler, Stabhochsprungtraining	
Fr: 18.30 – 20.00 Uhr	Männer/Frauen Stabhochsprungtraining	
Sa: 10.00 Uhr	Training spezifische Disziplinen	nach Absprache

Leichtathletik Kinder

Mi: 17.30 – 19.00 Uhr	6 – 12 Jahre, Trainer: Andrea Holzapfel (Tel: 0160/93 98 60 19), Johanna Weichselgartner, N.N.	Sportanlage Weinweg
-----------------------	---	---------------------

Schwimmen - Schwimmtraining Einlass jeweils 5-15 Minuten vor Kursbeginn

Mo: 17.15 – 18.00 Uhr	Kleinkinder und ältere Geschwister	Hallenbad Gabelsberger Str. 14
Mo: 18.15 – 19.00 Uhr	Kleinkinder und Schüler	Hallenbad Gabelsberger Str. 14
Mo: 19.00 – 19.45 Uhr	Schüler	Hallenbad Gabelsberger Str. 14
Mo: 19.45 – 20.30 Uhr	Freies Schwimmen für Jugendliche und Erwachsene	Hallenbad Gabelsberger Str. 14

Trainer für Nichtschwimmer und Schwimmanfänger:

Barbara Blank, Lili Gerlach, Theresa Göser, Katrin Holzapfel, Rebecca Kleinert, Lisa Kohler, Bärbl und Dorle Mokross, Christine Obermeier, Juliane und Daniel Schwabenbauer, Lukas Torscht

Trainer für Fortgeschrittene und Technikschiung:

Susi und Andi Gebert, Lili Gerlach, Rebecca Kleinert, Lukas Torscht



Die Kleinsten beim Schwimmen

Turnen

Mo: 20.00–22.00 Uhr	Männer/Frauen und Jugendliche ab 14 Jahre, Trainer: Wolfgang Straube, Heidi Esser, Jens Mai	Werner-von-Siemens-Gymnasium
Di: 16.00 – 16.45 Uhr	Elternkind- und Kinderturnen, Start ab 29.09.2010, Trainer: Uschi Langer	Prüfeningr Grundschule Killermannstraße
Di: 17.30 – 19.30 Uhr	Kinderturnen für Buben und Mädchen ca. 6 – 12 Jahre, Trainer: Kati Langer, Michael und Rainer Ziereis, Doro Kübel	Prüfeningr Grundschule Killermannstraße
Di: 16.45 – 17.30 Uhr	Kinderturnen (Vorschulalter), Trainer: Uschi Langer	Prüfeningr Grundschule Killermannstraße
Fr: 15.00 – 16.30 Uhr	Schüler/Schülerinnen 10 – 14 Jahre, Trainer: Heidi Esser	Werner-von-Siemens-Gymnasium
Fr: 16.30 – 18.30 Uhr	Ab 16 Jahren, Trainer Wolfgang Straube, Heidi Esser, Jens Mai	Werner-von-Siemens-Gymnasium

Breitensport Jugend & Erwachsene

Mo: 18.00 – 19.00 Uhr	Fitnessgymnastik mit Step, Trainer: Bettina Henkel	Kreuzschule oben
Mo: 19.00 – 20.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik, Trainer: Ruth Kleineidamm	Kreuzschule oben
Mo: 20.00 – 21.00 Uhr	Hallenhockey, Trainer: Gerhard Herrmann	Kreuzschule oben
Di: 18.00 Uhr	Jogging/Nordic Walking, Trainer: Bettina Henkel	Parkplatz Westbad
Mi: 18.30 – 19.30 Uhr	Wellness-Step (3/4 Takt)/Bodystyling, Trainer: Christina Träger, ab 13.09.2011	Kreuzschule oben
Do: 17.30 – 19.00 Uhr	Fitnessgymnastik unter freiem Himmel (bitte Gymnastikmatten mit bringen) Trainer: Christine Obermeier	Sportanlage Am Weinweg ab 05.05.2011
Fr: 19.30 – 21.00 Uhr	Volleyball, Trainer: Andreas Gebert	Schule Am Napoleonstein
Fr: 16.00 – 17.00 Uhr	Ballspiele, Trainer: Johannes Lang	Posthalle bzw. Freigelände

Kegeln

Mi: ab 19.00 Uhr	Training, Trainer: Ursula Eigenstetter	Leistungszentrum Dechbettener Str.
------------------	--	------------------------------------

Skigymnastik

Do: 17.30 – 19.00 Uhr	Skigymnastik, im Sommer mit Leichtathletik-Elementen Trainer: Andi Gebert	Sportanlage Weinweg
-----------------------	--	---------------------

Sportprogramm Bad Abbach - Leichtathletik

Fr: 17.00 – 18.30 Uhr	Schüler, Trainer: Franz Sedlmeier	Schulsportanlage
-----------------------	-----------------------------------	------------------



PROGRAMM - ÄNDERUNGEN

Unser Sport- und Veranstaltungsprogramm wird täglich in der Mittelbayerischen Zeitung im Schwarzen Brett „Sportvereine“ veröffentlicht oder kann auf unserer Homepage nachgelesen werden: www.swc-regensburg.de

Boettcher **energie**

DIESEL · HEIZÖL · SCHMIERSTOFFE

- 🔥 **Heizöl EL**
- 🔥 **Pflanzenöle**
- 🔥 **Premium Heizöl**
- 🔥 **Schmierstoffe**
- 🔥 **Premium Heizöl schwefelarm**
- 🔥 **Nerta Reinigungsmittel**
- 🔥 **Super Diesel**
- 🔥 **Ad Blue**
- 🔥 **Campa-Biodiesel**
- 🔥 **Holzpellets**



92421 Schwandorf
0 94 31 / 5 14 83

93055 Regensburg
09 41 / 56 03 33 o. 34

ESSO **Mobil**
Vertriebspartner für Schmierstoffe

www.boettcher-energie.de
info@boettcher-energie.de

Familienausfahrt nach Kaprun

Ein neues Angebot im SWC wurde auf Anhieb ein Erfolg. Zahlreiche Familien mit insgesamt 77 Personen verbrachten während der Faschingsferien vier schöne Skitage in Kaprun. Als Quartier hatte Organisator Markus Eigenstetter das Jugend- und Familiengästehaus Kaprun ausgewählt, ein freundliches, neu renoviertes Haus mit angenehmer Atmosphäre, in dem sich alle Teilnehmer recht wohl fühlten.

Bei herrlich sonnigem Wetter hatte man die Wahl zwischen traumhaftem Pulverschnee, aber großem Trubel am Kitzsteinhorn oder etwas beschaulicher ohne Anstehzeiten auf der Schmittenhöhe, den schwereren Pappschnee in Kauf nehmend. Leider konnten einige der Teilnehmer aufgrund diverser Verletzungen die Sonne nur auf der schönen Terrasse des Hotels genießen. Einige Romane wurden gelesen, zahlreiche Cappuccini getrunken und fachkundige Gespräche über Behandlungs- und Operationsmethoden geführt.

Aus der Sicht dreier jugendlicher Teilnehmer wird die Skiausfahrt folgendermaßen geschildert:

Kaprun - ein Slalomtraining der ganz besonderen Sorte

Nach langem Warten war es endlich soweit und am 10.03.2011 ging es los! Die Schmittenhöhe, ein großes Skigebiet mit unerforschten Weiten lag vor uns. Das war der Anfang eines 4-tägigen Abenteuers im Skigebiet Kaprun. Nachdem nach und nach alle eingetrudelt waren, aßen wir gemeinsam zu Abend.

Daraufhin genossen alle die späten Stunden in kleineren Runden, jedoch gingen wir früh ins Bett, um für den folgenden Tag mit

genügend Power gerüstet zu sein. Diesen begannen wir um 8.30 Uhr unter dem Motto „Schnell auf die Piste und nie wieder runter“. Jedoch wurde unsere Euphorie leicht gedämpft, als uns nach dem Mittagessen auf einer urigen Hütte buckelige Pisten und schwerer Schnee begrüßten. Abseits der Pisten war kein Schnee mehr zu entdecken. Nur lange weiße Bänder zogen sich talwärts. Dennoch ließen wir uns nicht unterkriegen, stellten uns der Herausforderung und hatten einen spaßigen Nachmittag, an dem uns so mancher Panoramablick fesselte.

Denn dank dieser Pistenverhältnisse konnten wir unsere Kurzschwungtechnik verbessern. Auch die nächsten zwei Tage machten wir Kaprun's Pisten unsicher und ließen den Abend gemeinsam ausklingen.

Am Sonntag, dem Tag der Tage, erlebten wir eine Abschiedsüberraschung auf unserer Stammhütte. So wollte der ange-trunkene Wirt uns, einer Truppe von 11-17 Jährigen, mit Böllern und paar Stamperln Schnaps die Heimreise versüßen => Doch das absolute Highlight des Skitrips war der Funpark. Denn was macht mehr Spaß, als über riesige Schanzen zu fliegen?

*von Julian Rödl,
Katharina und
Frederick Eigenstetter*





Da die Skiausfahrt nach Kaprun für alle ein schönes Erlebnis war und das Angebot die SWC-Ausfahrten bereicherte, wird es in den nächsten Faschingsferien eine Wiederholung geben.



Schnitzel, Ski und Tiefschneepisten: Skiausfahrt vom 18.-20. März 2011 zum Jugendparadies Lindenhof

Um 16.00 Uhr ging's los zum Lindenhof, einer Jugendherberge in Spital im Phyrn in der Nähe der Skigebiete Hinterstoder und Wurzeralm. Dort wurden wir mit einem leckeren Abendessen herzlich begrüßt. Unsere Jüngsten wurden ziemlich bald ins Bett geschickt, um genug Power für den nächsten Tag zu haben. Die Anderen haben sich noch gemütlich zusammengesetzt, gespielt oder gefernseht.

Um 8:30 Uhr am nächsten Tag (Samstag) fuhren wir zum Skigebiet Hinterstoder. Trotz viel Nebel und der eingeschränkten Sicht haben wir uns einen schönen Skitag nicht nehmen lassen! In verschiedenen Skigruppen und einer Snowboardgruppe machten wir, die SWC-ler, die menschenleeren Pisten unsicher! Uns macht die Kälte ja nichts aus!

Als wir nach einem anstrengenden 1. Skitag zum Jugendparadies Lindenhof zurückkehren, nutzten die Einen den restlichen Nachmittag um sich auszuruhen, und

andere machten sich eine schöne Zeit in der Sauna. Beim Abendessen war es dann so weit: Lieblingessen der meisten SWC-ler beim Lindenhof, Schnitzel mit Reis und Gemüse, und als Nachtisch Eis...lecker! Etwas später gab es einen großen Auflauf im „Stüberl“, ...Wetten, dass...??? kommt. Es wurde kräftig mitgewettet und mitgefiebert. Manche Wetteinsätze mussten am nächsten Tag noch eingelöst werden.

Als Entschädigung für den vorherigen Tag gab es am Sonntag strahlenden Sonnenschein und beste Pistenverhältnisse mit viel Tiefschnee, durch den sich sogar die Jüngsten kämpften. Ohne Verletzungen oder ähnliche Pannen landeten wieder alle sicher im Bus und die 3,5 stündige Fahrt nach Hause konnte angetreten werden.

Vielen Dank an Kathrin Aumüller, die uns diese schönen Skitage ermöglicht hat!

von Katharina Eigenstetter und Lena Sauerer





Freibad oder Skifahren?

Am 7. Mai 2011 noch zum Hintertuxer Gletscher?

Bei Badewettertemperaturen von 26° C fand am 7.5.2011 die Saisonabschlussfahrt des SWC zum Hintertuxer Gletscher statt. Als Neuling beim Skiclub war ich natürlich mehr als skeptisch, ob eine solche sommerliche Skiausfahrt überhaupt Sinn mache. So dachten wohl auch die meisten, denn es fand sich nur eine kleine Gruppe von vier Mitfahrern, wobei einer davon noch aus München aufge-Schnappi-et (!) wurde. Pünktlich um 8.15 Uhr ging´s dann mit den Gondeln zunächst über braungrüne Almwiesen, die der Vorstellung genussvollen Skifahrens gänzlich widersprachen.

Als wir jedoch auf 3200m Höhe den Gletschergipfel erreicht hatten, war klar, dass wir einen traumhaften Skitag erleben werden. Bestens präparierte Pisten, kein

Liftstehen, ein unglaublicher Panoramablick, wolkenlos blauer Himmel und – wie soll´s anders sein – mächtig viel gute Laune. Zwar hatte ich meine liebe Mühe, konditionell mitzuhalten, umso erleichterter war ich, als mittags dann der Einkehrschwung angesagt war. Eine Stunde Brotzeit, Sonnenbaden und Genießen, dann ging es weiter – bei immer noch erstaunlich guten Pistenverhältnissen und ungebrochen guter Laune.

Dann war´s gut, um 16.30 Uhr beim Auto und nach genau 3 Stunden zurück in Regensburg – erschöpft und um eine wesentliche Erfahrung reicher: Skifahren im Mai ist etwas ganz besonderes...!

von Detlef Reimann



"In erster Linie bin ich Mensch"

Erwin Schoch,
Vorstandssprecher
der Volksbank Regensburg eG

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

"Ich kenne unsere Mitarbeiter und Kunden. Entscheidungen treffe ich als Mensch, hinter dem eine Gemeinschaft steht. Schön, dass mir das Genossenschaftsmodell die Freiheit dazu läßt."

Meine Volksbank
Regensburg eG



Terminvorschau für die Skifahrer

Trainingstermine der Renngruppe

23.–25. September 2011

(bei entsprechender Wetterlage)

30. September – 2. Oktober 2011

(Ausweichtermin)

3. bis 6. November 2011 (Herbstferien)

18. – 20. November 2011

Teilnahme nach Absprache mit dem Trainer der Renngruppe Andreas Gebert,

Telefon: 0941/2067768



Skifahren für Übungsleiter und Synchronfahrer

Ski-Übungsleiter und Synchronfahrer, die an den Trainingswochenenden der Renngruppe teilnehmen wollen, melden sich an bei Michael Bredehorn,

Telefon: 01577-3886133,

E-mail: Michael.Bredehorn@gmx.de

Synchro-Fortbildung des Skiverbandes Bayerwald: voraussichtlich 25. bis 27. November 2011 auf dem Kitzsteinhorn



Sportliches Skifahren für Könnler

Freitag, 18. – Sonntag, 20. November 2011

Ein Trainingswochenende

– für Kinder, die unserer Könnler-Skikurse absolviert haben und rennsportliches Skifahren testen wollen

– für Jugendliche, die sich für die Übungsleitertätigkeit im SWC interessieren und/oder sich auf die Teilnahme an den Clubmeisterschaften vorbereiten wollen

gibt es Ende November parallel zum Trainingswochenende der Renngruppe, voraussichtlich auf dem Hintertuxer Gletscher, je nach Schneelage. Infos und Voranmeldung bei Ursula Breitkopf unter

0941/379 849 oder E-Mail

Ursula.Breitkopf@swc-regensburg.de.

Clubmeisterschaften Ski Alpin und SWC-Übungsleiterausbildung

Freitag, 9. – Sonntag, 11. Dezember 2011 in Radstadt, Ausschreibung im nächsten Heft

Die Clubmeisterschaft findet wieder am Samstagnachmittag statt.

Jugendskiausfahrt und Weihnachtstraining der Renngruppe und Synchronfahrer

2. bis 6. Januar 2012 nach Westendorf, Ausschreibung im nächsten Heft, Infos bei Andreas Gebert, Telefon: 0941/2067768

WEINLAND · STRAUBE
RECHTSANWÄLTE

Margaretenstr. 11, 93047 Regensburg, Tel: 0941-29718-0, Fax: 0941-25650
Email: info@rae-regensburg.de
www.rae-regensburg.de



Wolfgang Straube
Rechtsanwalt seit 2006
**Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht**

Vorwiegend tätig im Bereich des Miet- und
Wohnungseigentumsrechts, Bau- und
Architektenrechts sowie des allgemeinen zivilen
Vertragsrechts



Karl Straube
Rechtsanwalt seit 1974
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
Fachanwalt für Medizinrecht

Vorwiegend tätig im Bereich des Bau- und
Architektenrechts, Werkvertragsrechts sowie des
Medizin- und Arzthaftungsrechts.



Haymo Weinland
Rechtsanwalt seit 1985
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht

Vorwiegend tätig im Bereich des Verkehrszivilrechts,
des Verkehrsstraf- und Ordnungswidrigkeitenrechts
sowie des Versicherungsrechts.

Trainingslager in Misano 2011

Am Karfreitag sind wir nach Misano Adriatico, Italien ins Leichtathletik Trainingslager gefahren. Nachdem wir unser Gepäck in unser Hotel „Casali“ getragen haben, wurden wir gleich ganz herzlich von Mama Mirella und ihrem Sohn Dani-elle begrüßt.

Die Kinder sind natürlich sofort in die gegenüberliegende Spielhölle gelaufen. Leider aber gab es dieses mal die Regel, dass von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Spielhöllenverbot galt. Kontrolliert wurde vom Chef Trainer Seppi persönlich.

Am ersten Trainingstag konnten wir noch nicht in unser gewohntes Stadion, sondern mussten in ein Altes in Pesaro ausweichen. An den folgenden Tagen durften wir dann schon das Misano Stadion benutzen. Dort fanden allerdings meistens Fußballspiele statt, so dass wir nicht auf den Rasen konnten.



In Altersgruppen eingeteilt trainierten wir verschieden Disziplinen wie Stabhochsprung, Staffellauf und weitere Laufarten, Weitsprung, Kugelstoßen, Diskuswurf und Hammerwerfen.

Am Karsamstagabend trafen wir uns um die Osternacht zu feiern. Wir haben Lieder gesungen und Osterbrot gegessen.



Spaß gab es für uns nicht nur in der Spielhölle, sondern auch am Strand und am vorletzten Tag auf der Gokart Bahn. Jeden Tag gab es zum Mittagessen leckere Spaghetti und an einem Tag sogar Schnitzel mit Pommies.



Viele fanden, dass die Woche viel zu schnell verging und traurig verabschiedeten wir uns von Mirella und Danielle. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

von Valentin Ferst

||| DAS SPORTHÄUS

SPORT GOLDHACKER

Profi Ski und Board Service

- BELAG AUSBESSERN für besseren Fahrkomfort
- BELAG-TUNING für Kraft sparendes Schwingen und leichtes Gleiten
- KANTEN-TUNING mit Spiegel-Finish: Bester Halt auf allen Pisten für höchste Sicherheit
- WACHSEN für herausragendes Gleiten und Drehen



Your global partner
for snowsport



Wir sorgen für Ihre maximale Sicherheit
und den größten Fun-Faktor!

Partner des Sports



NORDICA



Im Gewerbepark C74
93059 Regensburg

Tel: 0941 - 4613006
Mo-Fr: 12:00-19:00/Sa: 09:00-13:00

www.pflugfahrer.de

Hallo liebe Sportler und Sportlereltern!



Am 23./24. Juli 2011

ist es so weit –

Zehnkampfwochenende!

Um für ausreichende Verpflegung der Aktiven
und Fans sorgen zu können, brauchen wir

KUCHENSPENDEN!

Kuchenabgabe an den Wettkampftagen ab 9.00 Uhr

Bei Fragen bitte melden:

Gerlinde Mokross Tel: 0941/34160

Ein großes Dankeschön an alle Bäcker/innen!



Misano: Spaß auch für die Großen



Für jung und alt, groß und klein: Unsere Girokonten.

Transparent. Übersichtlich. Leistungsstark.
In 49 Geschäftsstellen, mit 87 Geldautomaten
und mit 435 Beratern!



Sparkasse
Regensburg

Langstrecken OM, Regensburg 16.04.

Drei Oberpfalz Titel für SWC Läufer

Erfreuliche Ergebnisse bei der Langstrecken OM: Unsere „Mehrkämpfer“ konnten bei den Spezialisten gleich drei Titel einheimen: Andrea Holzapfel verteidigte bei den Frauen über 5000 m ihren Titel und konnte ihre Zeit sogar leicht steigern (23:16,91 min.). In der M 15 holte Fabian Buslaps mit 7:29,68 min. den 2000 m Titel und Philipp Geldhäuser gewann mit 30 sec. Vorsprung mit 7:53,89 min. den Wettbewerb der M

12. Weitere Medaillen holten Magdalena Edrer in der W 14 (8:13,79 min./, sie verpasste die Quali zur Bayerischen nur um 3 sec) mit Silber sowie Lena Schindler in der W 15 (8:24,16 min.) mit Bronze. Knapp am Stockerl vorbei als Vierte liefen –trotz toller Leistungen– Sophie Rauscher in der W 12, Frederic Buslaps in der M 13 und Verena Holzapfel in der W 15.

B-Trainer-Ausbildung beim BLV in Oberhaching

Sven Englmann und Andrea Holzapfel sind frischgebackene B-Trainer

Unsere beiden C-Trainer Sven und Andrea absolvierten in diesem Frühjahr erfolgreich die Ausbildung für die B-Trainerlizenz. Sven hat nun den Schwerpunkt Sprint und Andrea den

Schwerpunkt Sprung. Wollen wir hoffen, dass die Trainerarbeit im Verein Früchte trägt und viele Athleten erfolgreich betreut werden können.



Sven Englmann und seine Tochter - hoffnungsvoller Sprintnachwuchs



Andrea Holzapfel



Werfertag am 16.04. 2011 in Regensburg

Christiane Rötzer und Silvio Schallies dominieren

Im Duell der Altmeister hatte Silvio Schallies wieder einmal die Nase vorn: Mit 34,34 m im Diskuswerfen und 11,44 m mit der Kugel gewann er vor Werner Huber und Gerhard Haberkorn (beide LG Telis Finanz). Im Speerwurf sprang Ian Ropohl in die Bresche: mit guten 38,70 m belegte er Platz zwei knapp hinter Werner Huber.

Bei den Frauen drängen bereits die Jungen nach vorne: Christiane Rötzer gewann alle drei Wettbewerbe, mit Katarina Duchardt (2. Diskus/3. Kugel), Johanna Weichselgartner (2. Speer/3. Diskus) und Julia Rebele (3. Speer) stand fast nur junges Gemüse auf dem Stockerl, Diana Winkler als Kugelstoss Zweite rettete die Ehre der „Seniorinnen“.

Auch die im Rahmen des Werfertags durchgeführten Jugend Kugelbewerbe dominierten SWC Athletinnen: Caro Böttcher gewann bei der wJA vor Silke Aucher, in der wJB gab es einen Dreifacherfolg: Dorle Mokroß vor Maximiliane Nirschl und Elena Hartner.

In den Senioren Wettbewerben gewannen Karin Zirngibl Weichselgartner (W55) und Edi Wagner (M 50) dreimal, Hugo Segerer (M55) trug sich zweimal in die Siegerliste ein, im Kugelstoßen musste er Christoph Schmid den Vortritt lassen.

von Josef Koller



ECKLwolgang

SCHREINEREI
HOCHWERTIGER
INNENAUSBAU
MÖBELWERKSTÄTTE
MEISTERBETRIEB DER
SCHREINERINNUNG

hölkering 5
93080 pentling

tel. 0941 . 4 16 39
fax. 0941 . 4 45 89

www.schreinerei-eckl.de
info@schreinerei-eckl.de

Ihr Fachbetrieb für
Komfort Living

Diskus und Kugel Kreismeisterschaften am 16.04.2011 in Regensburg

11 Kreismeistertitel und 27 Medaillen für SWC Werfer

11 Titel und insgesamt 27 Medaillen holten unsere Werfer bei den Diskus und Speer Kreismeisterschaften.

In der wJA gewann Caro Boettcher mit dem Diskus vor Silke Auchter, die zudem Silber im Speerwurf gewann. Dreifach Erfolge gab es jeweils bei der wJB: im Speerwurf: Franziska Sedlmeier vor Maxi Nirschl und Elena Hartner, im Diskuswurf Maxi Nirschl vor Franziska Sedlmeier und Dorle Mokoß.

In der M 15 holte Fabian Buslaps mit guten Weiten zweimal Silber hinter dem bärenstarken Schierlinger Sven Glück. In der M 14 schrammte Tim Landgraf als Vierter zweimal denkbar knapp am Stockerl vorbei, in der M 13 holte Frederic

Buslaps Gold mit dem Speer (29,08 m!) und Silber mit dem Diskus, ebenso Philipp Geldhäuser in der M 12, hier gabs zweimal Bronze für Lukas Landgraf.

In der W 15 wurde Steffi Pegoretti Doppelmeisterin, Regina Stöllinger holte Silber mit dem Speer. In der W 13 wechselten sich Caro Pegoretti und Vroni Plank ab: Caro Gold mit dem Speer, Silber mit dem Diskus, Vroni Gold mit dem Diskus und Silber im Speerwerfen. Paula Müller holte Bronze mit dem Diskus. In der W 12 schließlich wurde Melli Winkler Doppelmeisterin, Nancy Randig holte Silber mit dem Diskus.

von Josef Koller



Teelust Via Ponte

Das Original seit 1954

Tee / Kaffee

Wählen Sie aus über 250 Teesorten!

Frühstück ab 08:00 Uhr

Brückstraße • 93047 Regensburg

Tel. 0941 / 5 76 12

Mo. - Fr.: 08:00 - 18:00

Sa.: 09:00 - 20:00 Uhr

www.via-ponte.de

online-shop: www.teelust.de



Tee - Kaffee - Geschenke - Zubehör



Oberpfalzmeisterschaft Hammer und Langstaffeln am 30.04.2011 in Wiesau

3 Oberpfalztitel für SWC Hammerwerfer

Zum Spaß hatten die Leichtathleten einen Hammer im Trainingslager in Misano dabei. 3 Oberpfalztitel wurden daraus: Maxi Schott gewann die M 15 mit 20.12 m vor seinem Vereinskollegen Fabian Buslaps (17,68m) und erreichte in seinem ersten Wettkampf gleich die Quali zur Bayerischen Meisterschaft. Die weiteren Titel holten Philipp Geldhäuser in der M 12 (13,45m) und Nancy Randig in der W 12 (15,68m) als 11jährige. Silber gab es zudem für Frederic Buslaps in der M 13 (15,85m).

Zudem gabs zwei zweite Plätze beim Werfertag für Maxi Schott im Diskuswurf der M 15 (25,30m) und für Fabian Buslaps im Kugelstossen der M 15 (8,90m).

Langstaffeln auf Silber abonniert

Alle 4 SWC Langstaffeln holten an diesem Tag die Silbermedaille: Bei den Schülerinnen A mit Lena Schindler, Sofia Seitz und Magdalena Ederer und bei den Schülerinnen B mit Hannah Zellner, Susanne Koder und Mona Hartner jeweils hinter der LAG Schwandorf. und den Jungs gings genauso: Die Schüler B mit Philipp Geldhäuser, Frederic Buslaps und Ferdinand Zellner und die Schüler C mit Michael Bismark, Moritz Geldhäuser und Konstantin Keil belegten ebenfalls Silber jeweils hinter dem TV Bad Kötzting.

von Josef Koller



Konditorei -Café Orlando di Lasso

Unsere Öffnungszeiten:

**Montag – Samstag
7.30 -18.00**

SWC Frühjahresspringen am 06.05.2011 in Regensburg

Josef Aumüller und Paula Müller springen Bayern Quali

Reinhard Wismath gewann mit guten 3,01 m das SWC Frühjahresspringen vor Jan Ropohl (2,81 m), bei den Frauen siegte Margit Breit ebenfalls mit erfreulichen 2,51 m. Für die Paukenschläge sorgten jedoch vor allem die Schüler in ihren Wettbewerben:

So gewann Josef Aumüller in der M 15 mit 2,71 m und lag damit 30 cm über der Qualifikationsnorm zur Bayerischen.

Für das i-Tüpfelchen auf der rundum gelungenen Veranstaltung sorgte Vroni Plank: In der W 13 verbesserte sie sich auf tolle 2,51 m, auch Paula Müller gelang als Zweiter mit 2,01 m die Quali zur Bayerischen in der W 14 !!! Diese verpasste die Dritte, Caro Pegoretti mit 1,91 m noch knapp.

Und der Nachwuchs drängt bereits nach vorne: In der W 12 sprangen Melli Winkler (1,81m) und Susanne Koder (1,71m) auf die Plätze 2 und 3, in der W 10 gabs einen Dreifacherfolg für Lisa Morawitz (1,81m) vor den Zweitplacierten Sonja Grimm (1,61m) und Nancy Randig (1,61m).

Auch Ferdinand Zellner (2,11m) und Philipp Geldhäuser (2,21m) konnten bei ihren Siegen in der M 13 und M 12 überzeugen, in der M 11 gewann Jannis Voigt mit 1,51 m vor Paul Wismath und in der M 10 sprang Moritz Geldhäuser ausgezeichnete 1,91 m.

von Josef Koller



Paul Wismath bei 1,21 m



Es geht hoch hinaus!



Kriegsrat



Wichtigster Teil: die Siegerehrung



Josef Aumüller knackt die 2,61 m



Die nächste Höhe geht da noch ganz locker



Die Zuschauer sind begeistert



Letzte Besprechung vor dem großen Sprung

**Bilder vom
Frühjahrsspringen**



Rat holen beim Trainer



Unter den kritischen Augen von Josef Koller

MELDUNGEN UND MELDEMODUS:

Meldungen bitte schriftlich oder per e-mail mit Angabe des Jahrgangs, der Riege und evtl. des Vereins an:

Michael Duchardt
Blaue-Stern-Gasse 7
93047 Regensburg
e-mail: micheleduchardt@aol.com
www.swc-regensburg.de

Oder im Stadion jeden Mittwoch zwischen 17.30 Uhr und 20.00 Uhr.

TEILNAHMEGEBÜHR:

- Für Jedermann/Jedefrau-Zehnkämpfer (11 – 73 Jahre) 30,- € (inkl. T-Shirt)
- Für Kinder bis 11 Jahre 3,- € (SWC Mitglieder sind frei)

Bitte überweisen Sie den Betrag auf das Konto des Ski- und Wanderclubs 1946 e.V. Regensburg.
Bankverbindung:

- Sparkasse Regensburg
BLZ: 750 500 00 · Kontonr: 15 131

Mit dem Zahlungseingang auf das Konto des SWC erlangt die Anmeldung ihre Gültigkeit.



**NACHMELDUNGEN SIND
NICHT MÖGLICH!**

MELDESCHLUSS: SAMSTAG, 16. JULI 2011

Wir danken folgenden Firmen für die Unterstützung der Veranstaltung:

Reichhoffer

LAUF UND BERG
KÖNIG

Neuhausstr. 4 · 93047 Regensburg
www.laufundberg-koenig.de



FAKTOR 
büro für werbung



DIE 17. HERAUSFORDERUNG

JEDERMANN ZEHNKAMPF



MIT DEM
SKI- UND WANDERCLUB
1946 E.V. REGENSBURG

www.swc-regensburg.de

23./24. Juli 2011 in Regensburg

WIR MACHEN SIE ZUM KÖNIG DER ATHLETEN



Mannschafts-, Oberpfalzmeisterschaften am 13.05.2011 in Wiesau

5 Titel für SWC Mannschaften

Gleich 5 Siegerpokale konnten unsere Teams von den diesjährigen Oberpfalz Mannschaftsbewerben mit nach Hause nehmen.

Die weibl. Jugend A mit Franziska Sedlmeier, Elens Hartner, Sophia Stöllinger und Pauline Beisenherz siegte ungefährdet, genauso souverän konnten sich die A Schülerinnen Steffi Pegoretti, Lena Sauerer, Julia Sommer, Franziska Koller und Regina Stöllinger gegen die DJK St. Martin Neustadt durchsetzen. Auch die B Schülerinnen Vroni Plank, Caro Pegoretti, Paula Müller, Carolin Raichl, Susanne Koder, Mona Hartner und Sophie Rauscher gewannen ungefährdet vor Wiesau und Eschenbach, und die C Mädchen Hannah Zellner, Hannah Budig,

Lisa Morawitz, Charlotte Neujean, Maria Rauscher, Nancy Randig, Laura Morell, Pia Buslaps und Johanna Sedlmeier siegten gegen Bad Kötzting und Wiesau.

Bei den Jungs gewannen Josef Aumüller, Tim Felgenhauer, Maxi Schott und Fabian Buslaps ungefährdet den A Schüler Wettbewerb. Knapp hinter der DJK St. Martin Neustadt wurden die B Schüler mit Philipp Geldhäuser, Frederic Buslaps und Luca Horn Zweiter. Und im starken C Schüler Bewerb belegten Moritz Geldhäuser, Georg Rauscher, Markus Bradfisch und Thomas Sigl einen guten 5. Platz.

von Josef Koller

ACHTUNG - ACHTUNG - ACHTUNG - ACHTUNG

Berlinfahrt der Leichtathleten

Termin: 09. – 11. September 2011

Übernachtung beim TSV GuthsMuths 1861e.V. in Berlin – Tiergarten

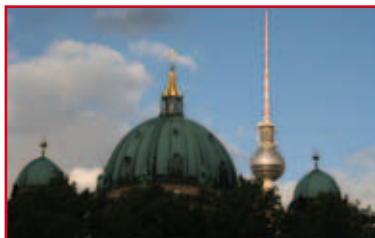
Teilnahme am Jubiläumssportfest des TSV GuthsMuths am 10. September 2011 und Hauptstadtprogramm.

Kosten etwa 70 Euro.

Ansonsten mitzunehmen: Schlafsack, Isomatte, Sportsachen.

Weitere Details für die vorangemeldeten Interessenten folgen Ende Juli.

Interessenten für die Berlinfahrt melden sich bitte bis 15. Juli 2011 bei Ursula unter Ursula.Breitkopf@swc-regensburg oder telefonisch unter 0941/379849



Kötztinger Staffel läuft DM Quali

Große Teilnehmerfelder bei Leichtathletik Kreismeisterschaft am 14.05.2011 in Regensburg

Für den Paukenschlag der diesjährigen Leichtathletik Kreismeisterschaften für Jugend und Schüler, die am Samstag vom SWC Regensburg auf der Städtischen Sportanlage am Weinweg ausgetragen wurden, sorgte die 4 x 100 m Jugendstaffel des TV Bad Kötzting mit Laura und Magdalena Weiß, Lena Fischer und Martina Barth. Mit 49,77 sec. blieben sie deutlich unter der für die Deutschen Jugendmeisterschaften geforderten Norm von 50,30 sec.

Das Zusammenlegen der Schüler und Jugendmeisterschaft erwies sich als Volltreffer, insgesamt waren fast 200 Athleten am Start. Neben der Staffel waren die Kötztinger Weiß – Zwillinge – Magdalena über 100 m in 12,80 sec. und Laura über 100 m Hürden in 15,00 sec. – auch in weiteren Disziplinen erfolgreich. Bei der männlichen Jugend überzeugte der Obertraublinger Andreas Plöbl als Doppelsieger im Hoch– (1,87 m), und Weitsprung (5,97m).

In der M 15 trug sich Sven Glück vom TV Schierling viermal in die Siegerliste ein: über 100 m (12,58 sec.), im Hochsprung (1,63 m) über 80 m Hürden (12,54 sec.) und mit der Kugel (10,55m), zweimal siegte Fabian Buslaps (SW C) über 1000 m (3:18,25 min.) und im Weitsprung (5,10 m). Die Titel in der M 14 teilten sich Tim Felgenhauer vom SWC (Kugel 7,78 m / Hoch 1,54 m) und der Kötztinger Simon Miethaner (100 m 13,77 sec. /

Weit 4,78 m).

Bei den Mädchen der W 15 gab es mit Elisabeth Plötz (TV Bad Kötzting /80 Hü/13,16 sec.), Steffi Pegoretti (SWC/ Weit/4,66m) und Kristina Plöbl (SV Obertraubling /Hoch/1,48 m) unterschiedliche Siegerinnen, in der W 14 gewann Sabrina Weigl vom TSV Kareth Lappersdorf zweimal, im 100 m Lauf und im Weitsprung.

In der M 13 hieß der erfolgreichste Teilnehmer Julian Weinhold vom TV Bad Kötzting, er trug sich im Weitsprung (4,86 m), über die Hürden (9,93 sec) und über 75 m (10,33 sec.) in die Siegerlisten ein, in der M 12 gab es mit Philipp Geldhäuser (SWC) im Weit– (4,38 m), und Hochsprung (1,30 m) sowie über 60 m Hürden (12,78 sec.) und im 1000 m Lauf (3:31,45 min.) gleich einen Vierfachsieger.

In der W 13 teilten sich die SWClerinnen Vroni Plank (75 m 11,18 sec. / Hü 10,98 sec./ Weit 4,17 m) und Caro Pegoretti (Hoch 1,33 m / Kugel 6,72 m) die Titel, und in der W 12 gewann Mona Hartner (SWC) drei Titel über 75 m (10,98 sec.) sowie im Weit– (4,13 m) und Hochsprung (1,12 m).

Weitere Ergebnisse unter www.swc-regensburg.de

von Josef Koller



Oberpfalzmeisterschaft Block am 28.05.2011 in Burglengenfeld

10 Oberpfalztitel für Blockmehrkämpfer

Mit insgesamt 10 Titeln, dazu 7 Silber- und 6 Bronzemedailles räumten unsere Nachwuchs Mehrkämpfer bei den Schüler Block Oberpfalzmeisterschaften groß ab.

Josef Aumüller, Tim Felgenhauer und A Schülermannschaft siegen

Ungefährdet siegte Josef Aumüller in der M 15 im Block Lauf, seine M 15 Kollegen Fabian Buslaps (Block Sprint/Sprung) und Maxi Schott (Block Wurf) holten dazu Silber und Bronze. In der M 14 gab es im Block Sprint/Sprung sogar einen Doppelerfolg durch Tim Felgenhauer vor Tim Landgraf. Und erfreulicherweise konnte von den Fünfen auch die Mannschaftswertung mit 400 Punkten Vorsprung vor der DJK SB Regensburg gewonnen werden.

Steffi Pegoretti wiederholt Vorjahressieg

Bei den A Schülerinnen gelang Steffi Pegoretti im Block Wurf der W 15 souverän die Titelverteidigung vor ihrer Vereinskollegin Lena Sauerer, die erst-



mals bei einer Einzel OM auf dem Treppchen stand. Zwar platzte die Mannschaft mit besten Aussichten auf das Stockerl, dafür holten aber Steffi Rebele (W 15 / Sprint/Sprung) und Sofia Seitz (W 14 / Lauf) überraschend jeweils die Bronzemedaille.

OM Titel für Philipp Geldhäuser, Ferdinand Zellner und B Schüler Team

Auch die B Schüler holten 3 Titel: Ferdinand Zellner gewann im Block Wurf der M 13 vor Frederic Eigenstetter. Philipp Geldhäuser siegte mit fast 400 Punkten Vorsprung im Block Lauf der M 12. Silber gab es für Luca Horn im Block Sprint/Sprung der M 12 und Bronze für Lucas Landgraf im Block Wurf der M 12. Und natürlich Gold für die 5 in der Teamwertung der B Schüler.

Titel 8 – 10 für Mona Hartner, Melli Winkler und B Schülerinnen

Ebenfalls drei Titel für die B Schülerinnen: In der W 12 gewannen Mona Hartner und Melli Winkler die Titel im Sprint/Sprung und im Wurf, Silber holten Vroni Plank im Sprint/Sprung und Caro Pegoretti im Block Wurf der W 13. Und Bronze gab es schließlich für Paula Müller sowie Susanne Koder im Block Wurf der W 13 bzw. W 12. Und auch hier ging die Mannschaftswertung mit 250 Punkten Vorsprung vor der DJK Endsdorf an unsere Schülerinnen. Bleibt anzumerken dass alle gestarteten 20 Blockmehrkämpfer auf dem Stockerl landeten.

Hannah Zellner, C Schülerinnen und C Schüler gewinnen Rahmenbewerbe

Auch um die Zukunft muß uns nicht bange sein: In der W 11 gewann Hannah Zellner vor Nancy Randig, Hannah Budig belegte Platz 4. Vordere Mittelplätze belegten Pia Buslaps (11./W11) und Emma Gartzke (7./W10). Und klarer Sieg mit großem Vorsprung für die 5 Mädels in der Mannschaftswertung.

Und auch die C Schüler mit Moritz Geldhäuser (5. M10), Thomas Sigl (6./M11), Thilo Kutzner (9./M10), Jannis Voigt (9./M10) und Michael Bismark (10./M10) gewannen souverän die Mannschaftswertung, wenngleich aufgrund von kleinen

Patzern kein Einzel Stockerlplatz heraus sprang.

Den holte dafür Cosima Gartzke als Dritte in der W 9, knapp vor ihrer fünftplacierten Vereinskollegin Sonja Thalhofer und in der W8 verpassten Emma Budig und Yola Kutzner als 4. bzw. 5. das Stockerl nur knapp, genauso wie Nico Horn als 7. der M 9 und Mika Kutzner als 6. der M 8.

von Josef Koller

Rolf Watter Sportfest am 21.05.2011 im Unistadion Regensburg

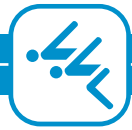
Elena Hartner springt Bayern Quali

Mit einer tollen Steigerung auf 1,53 m und der Quali zur Bayerischen sorgte Elena Hartner für das überragende Ergebnis aus SWC Sicht und belegte zudem einen ausgezeichneten dritten Platz bei der wJB.

Ebenfalls persönliche Bestleistung und Rang 3 gab es für Franziska Sedlmeier im Speerwurf der wJB mit 30,86 m und auch Maxi Nirschl verbesserte sich im Kugelstoßen in der wJB auf 8,31 m und erreichte einen guten 5. Platz.

Mit 1,55 m stieg Christiane Rötzer im Hochsprung der Frauen in die Saison ein, immerhin 5 cm höher als im Vorjahr, und auch im Speerwurf zeigte sie mit 30,79 m eine solide Leistung. Beides bedeutete allerdings den undankbaren 4. Platz.

von Josef Koller



Lehrgang Clubassistent, Teil 1

Am Lehrgang Clubassistent, Teil 1 im Sportcamp Regen–Raithmühle vom 26.11.–28.11.2010 und dem Teil 2 in der Freizeiteinrichtung Regensburg–Haslbach vom 18.02.–20.02.2011 haben Dorle, Daniel und Lukas teilgenommen. Von der Leichtathletik waren noch Christian Mokraß und Hanna Würsching dabei. Hier ihre Berichte:

Am 26.11.2010 trafen sich alle Teilnehmer am Parkplatz der Berufsschule. Dann fuhren wir bei Schneefall nach Regen–Raithmühle, dort wurden wir für das Abendessen schon erwartet. Danach bezogen wir unsere 12–Mann–Zimmer, lernten uns kennen und wurden noch ein bißchen in die Themen

dieses Wochenendes eingeführt.

Als eine „wunderbare“ Nacht vorbei war, ging es zur Theorie des Lehrgangs. Nach dem Mittagessen machten wir weiter mit kleinen Spielchen, Gruppenarbeit und Sportpraxis in der Turnhalle, so dass alles recht abwechslungsreich war.

Am dritten Tag ging es müde zum letzten Teil. Als wir den geschafft hatten ging es nach dem Mittagessen, nach einem schönen Wochenende, nach Hause.

von Dorle Mokraß

Lehrgang Clubassistent, Teil 2

Wir fuhren los nach Haselbach, wo der zweite Teil statt finden sollte, etwa gegen halb Fünf. Nachdem wir bereits die ersten Probleme mit vergessenen Bettlaken gelöst hatten... Das Selbstversorgerhaus war als wir ankamen so eiskalt, dass wir alles anzogen was wir dabei hatten. Vor der ersten schlafarmen Nacht war ein Wiederholen des ersten Teils angesagt, eine Jahreshauptversammlung des „FC Haselbach“ mit Neuwahlen und allem drum und dran. Am zweiten Tag wurden wir erst mal mit einer dünnen Schneeschicht überrascht die schnell verschwand, jedoch die Kälte draußen blieb. Das Highlight war definitiv das Erlernen von Jonglieren mit Bällen, Tellerbalancieren und und und...Wir haben

außerdem gelernt wie man eine Veranstaltung plant und organisiert. Der nächste Tag wurde zur Feedbackrunde genutzt, um auf die verschiedenen Aktionen der Bayerischen Sport Jugend aufmerksam zu machen. Es war ein Wochenende mit sehr viel Spaß und wenig Schlaf und nun wissen wir, die Teilnehmer vom SWC, wie ein Verein funktioniert, er aufgebaut ist und welche Möglichkeiten es gibt sich aktiv zu beteiligen!

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle noch mal an den SWC, der die Kurskosten für uns Teilnehmer übernommen hat.

von Lukas Torscht



Info zu Eintrittskarten im Hallenbad

Für die ganz Kleinen müssen wir leider auch Eintritt ins Hallenbad geltend machen – die Badebetriebe verlangen dies so von uns.

Ab sofort erhalten alle Kinder, auch Babys und Begleitkinder unter 1 m Körpergröße, eine Eintrittskarte zu unserem vergünstigten Vereins-Kinderpreis.



Clubmeisterschaften 2011

Montag, 11. April 2011. Wieder einmal sind die alljährlichen Clubmeisterschaften angesagt. Auch wenn das Schwimm-Team bereits einige Erfahrung damit hat, ist dieses Jahr vieles anders.

Der Zeitpunkt ist nicht wie bisher eine Woche vor den Pfingstferien, sondern bereits schon eine Woche vor den Osterferien. Warum? Diesmal ist Pfingsten sehr spät und es sind dann bereits einige Übungsleiter auf großer oder auch kleiner Reise unterwegs, zur Erholung nach dem Abi-Stress. Auch sind die beiden schnellsten Schwimmer des Vereins vom letzten Jahr nicht dabei, also wird es spannend werden.

Dafür haben wir mit dem 67-jährigen Leichtathleten Herrn Blaul den ältesten Teilnehmer der Clubmeisterschaften überhaupt. Vor allem aber haben wir sehr, sehr viele Kinder und Schüler. Allein vom Geburtsjahrgang 2003 haben sich 26 Teilnehmer angemeldet. Wo kommen die bloß alle her! Nun, es macht sich halt auch hier bemerkbar, dass seit September die Anzahl der fleißigen Schwimmer sehr zugenommen hat.

Um ein wenig Zeit zu gewinnen, sind alle Übungsleiter bereits frühzeitig da, richten alles her und fangen dann pünktlich mit den Jüngsten an. Die 24 Kids der Jahrgänge 2006 -2004 schwimmen die 25 m Brust jeweils zu Viert auf zwei Bahnen, begleitet von Katrin und Daniel. Dann kommt der

Jahrgang 2003 an die Reihe. Sie müssen bereits 50 m schwimmen, dafür haben sie ihre Bahn auch alleine. So manchem Bub oder Mädchen verlässt da auch gleich der Mut und Babsi muss ihnen erst gut zureden, bevor sie überhaupt an den Start gehen. Nach dem jeweils ein Geburtsjahrgang fertig ist, werden die Urkunden geschrieben und schon kann auch die Siegerehrung beginnen. Noch ein Foto und dann ist der Schwimmtag für die kleinen und großen Sieger vorbei.

Später, wenn die Jugendlichen, Übungsleiter und Erwachsenen ihre Bahnen ziehen, wird es spannend. Wer wird wohl Clubmeisterin und Clubmeister werden? Bei den Damen wohl Katrin, aber welche Herren haben wir! Tagesbestzeit erreicht der Papa Joachim Heinzel mit 1:12:61 min., Clubmeisterin wird Katrin Holzapfel mit 1:27:61 min. und Clubmeister Hannes Kraus mit 1:29:00 min. Hannes, der zum ersten Mal dabei ist, ist ganz stolz und freut sich sehr über seine Leistung und den schönen blauen Glaswürfel als Erinnerung.

Zum Schluss spendiert uns Bärbel noch einen Kuchen, den wir uns in gemütlicher Runde schmecken lassen, bevor wir aufräumen und uns in die verdienten Osterferien verabschieden.

von Christine Obermeier

Ergebnisse Clubmeisterschaften 2011

25 m Brust

Kids

Jg. 2006

- | | |
|------------------------|--------------|
| 1. Eichenseher Marlene | 0:53:33 min. |
| 2. Knorr Katharina | 0:59:10 min. |
| 3. Brandl Maximilian | 1:05:00 min. |

Jg. 2005

- | | |
|---------------------|--------------|
| 1. Schmid Franziska | 0:46:84 min. |
| 2. Leuteritz Jan | 0:47:15 min. |
| 3. Köstler Miriam | 0:49:31 min. |

Schüler/in Kl. E

Jg. 2004

- | | |
|-----------------------|--------------|
| 1. Liepelt Viktor | 0:35:84 min. |
| 2. Hacker Lilli | 0:37:24 min. |
| 3. Blazejewski Helena | 0:38:16 min. |

50 m Brust

Schüler/in Kl. D

Jg. 2003

- | | |
|---------------------|--------------|
| 1. Schmid Katharina | 1:04:43 min. |
| 2. Lipps Manuel | 1:05:67 min. |
| 3. Huber Luis | 1:18:70 min. |

Jg. 2002

- | | |
|----------------------|--------------|
| 1. Schmitt Rita | 1:09:93 min. |
| 2. Eichenseher Marie | 1:11:16 min. |
| 3. Braun Käthe | 1:11:59 min. |

Schüler/in Kl. C

Jg. 2001

- | | |
|------------------|--------------|
| 1. Weber Erik | 0:53:79 min. |
| 2. Weber Tobias | 1:01:03 min. |
| 3. Breit Michael | 1:01:66 min. |

Jg. 2000

- | | |
|-------------------|--------------|
| 1. Rauscher Maria | 0:55:28 min. |
| 2. Pietrus Sandro | 0:57:97 min. |
| 3. Fischer Alina | 0:58:66 min. |

100 m Freistil

Schüler/in Kl. B

Jg. 1999/1998

- | | |
|--------------------|--------------|
| 1. Huber Carla | 1:35:03 min. |
| 2. Jakob Laurenz | 1:43:24 min. |
| 3. Rauscher Sophie | 1:52:66 min. |

Schüler/in Kl. A

Jg. 1997/1996

- | | |
|-------------------|--------------|
| 1. Gareis Lisa | 1:37:97 min. |
| 2. Eckert Pauline | 1:40:91 min. |
| 3. Seiderer Max | 1:42:88 min. |

Jugend Kl. B

Jg. 1995/1994

- | | |
|------------------|--------------|
| 1. Jakob Lena | 1:40:66 min. |
| 2. Torscht Lukas | 1:55:81 min. |

Jugend Kl. A

Jg. 1993/1992

- | | |
|----------------------|--------------|
| 1. Holzapfel Katrin | 1:27:61 min. |
| Clubmeisterin | |
| 2. Kleinert Rebecca | 1:40:69 min. |
| 3. Blank Barbara | 1:44:75 min. |

F/M 40

- | | |
|---------------------|--------------|
| 1. Kraus Hannes | 1:29:00 min. |
| Clubmeister | |
| 2. Heinzel Angela | 1:31:27 min. |
| 3. Holzapfel Andrea | 1:40:19 min. |

F/M 50

- | | |
|---------------------------|--------------|
| 1. Heinzel Joachim (Gast) | 1:12:61 min. |
|---------------------------|--------------|

F/M 60

- | | |
|------------------|--------------|
| 1. Blaul Eckhard | 2:11:26 min. |
|------------------|--------------|



Einsteigerdisziplin für Eltern

50 m Freistil

F/M 30

1. Fischer Petra 0:36:54 min.
2. Winkler Diana 0:51:63 min.
3. Brandl Elisabeth 1:11:68 min.

F/M 40

1. Richter Wolfgang 0:34:43 min.
2. Weber Susanne 0:42:66 min.
3. Wein Markus 0:49:44 min.

Siegerehrungen 2011



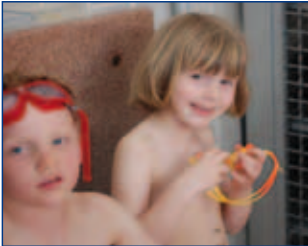


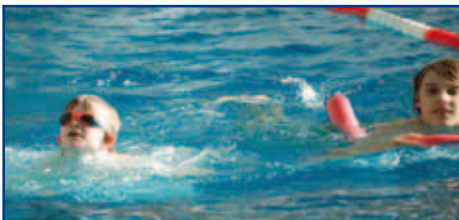


*Und jetzt weitere Bilder von
der Clubmeisterschaft*



Unsere Clubmeister Katrin Holzapfel und Hannes Kraus







SWC Adventure Jugend Klettersteigtour 2011

Auch im kommenden September ist wieder eine Klettersteigwanderung für Jugend und Jungegebliebene geplant.

Termin ist voraussichtlich der 17. oder 18. September 2011. Die Wanderung ist als Tagestour geplant. Ziel ist voraussichtlich der Innsbrucker Klettersteig.

Interessenten melden sich bei Josef Koller, Telefon: 0941/28063898

Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

Mitte Juli: Arber-Kaitersberg-Hochtour am 10.07.2011

Großer Arber – Eck „Auf geht’s zu den 10tausendern im Bayerischen Wald“

Diese Wanderung wird als Rucksackwanderung (Brotzeit bitte mitbringen) angeboten.

Anreise 09.07.2011 mit Übernachtung im Berggasthof Eck.

Der Preis beträgt pro Person im EZ: 32€, DZ: 27€ Abendessen nach Karte.

Wanderung am 10.07.2011

Charakter: mittelschwer, ca. 16 km – Gehzeit: 6 Stunden

Abmarsch: 9 Uhr Berggasthof Eck – Wanderung endet am Arber Talstation (Rückfahrt ca. 1h45min)

Teilnehmerzahl 20, bitte um Anmeldung bis 17.06.2011

Wanderausfahrt nach Zell am See vom 09.- 11.09.2011

Zwei Übernachtungen, Anreise 09. September 2011 in Privatfahrzeugen

1. Tag: „Pinzgauer Spaziergang“

Der Pinzgauer Spaziergang verläuft parallel zum Salztal auf einem rund 2000 m hohen Gebirgskamm, der dieses hochalpine Längstal im Norden vom Glemmtal trennt. Den besonderen Reiz dieses Wanderweges macht die beständige Aussicht auf die höchsten Gipfel der Hohen Tauern und das dazwischen liegende Salztal aus. Im Westteil bietet der Höhenweg beeindruckende Blicke auf die Zillertaler Alpen. Der Höhenkamm selbst ist Teil der Kitzbüheler Alpen, die mit ihren sanften, nur selten felsigen Schiefergipfeln zur Grauwackenzone gehören.

Gehzeit 6 Std, 500 Hm

2. Tag: Abstieg über den „Alexander-Enzinger-Weg“ vom Alpincenter der Kitzsteinhornbahnen

Kaprun zur Maiskogelalmhütte. (Charakter anspruchsvoll Gehzeit 4 Std, 650Hm bergab, alternativ weitere 2 Std, 870 Hm bis Kaprun Zentrum).

Diese Wanderungen werden als Rucksackwanderung angeboten.

Teilnehmerzahl 14

Anmeldung bis 22. Juni 2011

Preis für zwei Übernachtungen HP inkl. Lift ca. 110 €, ohne Anreise und Transfer (Übersweisung des Preises unter dem Stichwort „Zell am See 2011“ auf das Konto 15131 bei der Sparkasse Regensburg, BLZ 750 500 00, Inhaber: Ski- und Wanderclub)

Schön hier.

Hier liefern wir seit vielen Jahren zuverlässig Energie und Trinkwasser. Hier fördern wir Sport und Kultur, alles was Ihr Leben lebenswert macht. Hier sind Sie und wir daheim. Gut für Regensburg. Gut für die Region. Ihre REWAG.

Energie

Trinkwasser

Leben

Immer für Sie nah!
REWAG

www.rewag.de

Auftaktwanderung nach Oberndorf

Am Ostermontag schnürten 25 gut gelaunte Wanderer ihre Schuhe zur diesjährigen Auftaktwanderung. Es war eine bunte Gesellschaft die sich morgens in Matting an der Fähre eingefunden hat. Deutlich im Trend lagen diesmal Omas und Opas. Aber auch jugendliche Wanderer scheinen die Kurzstrecke mit anschließender Einkehr zu favorisieren. Zwei Wandergesellen sind mir jedoch letztes Jahr schon aufgefallen. Die beiden tragen immer sehr schwere und empfindliche Lasten mit sich rum. Sie scheinen sich wahrscheinlich für Sherpas zu halten.

Der Weg ist kurz beschrieben: Die Mattinger Hänge hoch, das Hölzelau links liegen gelassen ging es über den Hanselberg. Dann entlang dem Mattinger Weinberg gleich wieder runter zum Berghammer in Oberndorf. Schwer vorstellbar, dass an diesen steilen, felsigen Südhängen Weinbau nachweislich von 901 – ca. 1648 betrieben wurde.

Länger war der Weg auch nicht. Jeden-

falls kürzer als gedacht. Bei einem zu langem Weg beispielsweise hilft ganz einfach schnelleres Gehen. Aber eine zu kurze Strecke? Je mehr man dem Ziel entgegen geht, desto kürzer wird auch der Rest des Weges. Jede kleinste Abweichung von der Strecke wiederum wird sofort von der Meute registriert. Aha, gleich so gut kennt der sich aus.

Aber ein Wanderwart in alter Tradition unseres legendären Pegoretti lässt sich halt was einfallen. Da gilt es die schönsten Aussichten ins Donautal ausgiebig zu genießen. Geschichten über Wald und Wiese zu erzählen. Und ein Enzian, gleich hinterm Kapellerl wird gesucht....

Und so erreichten wir ausgezehrt aber pünktlichst das rettende Wirtshaus.

von Stefan Dettenhofer



Haben wir uns verlaufen??



Noch sind alle da!



Werde Völker- verständiger!

Schüleraustausch in über 40 Länder weltweit

Als Austauschschüler mit YFU tauchst Du komplett in eine andere Kultur ein. Du bekommst eine zweite Familie, findest internationale Freunde und erlebst Völkerverständigung hautnah!

Wir haben über 40 Länder zur Auswahl und unsere Gastfamilien nehmen Dich unentgeltlich auf. Außerdem stehen Dir auf der ganzen Welt YFU-Mitarbeiter zur Seite. Wir freuen uns auf Dich!

www.yfu.de

YFU  Deutsches
Youth For Understanding
Komitee e.V.

Freudenberger Drei-Täler-Weg

Nach lang anhaltender Trockenheit und warmen Temperaturen in diesem Frühjahr legte das schöne Wetter grad an diesem Sonntag eine kurze Pause ein. Nun gut, es gibt ja auch im Mai noch warme Jacken. Und regnen sollte es freundlicherweise jedenfalls in Freudenberg nicht. Für Regensburg wollte ich meine Hand nicht ins Feuer legen. Aber wer zu Hause bleibt ist bekanntlich selber schuld.

Die Flotte 13 zog es in Wutschdorf, unserem Ausgangspunkt, einmal um den Osterbrunnen. Vielmehr um den Gemeindefrunnen – der schmucke Osterbrunnen war leider schon abgebaut. Wir durchwanderten das reizvoll gelegene Lohbachtal mit seinen Weiherketten. Und näherten uns dem legendären 669 Meter hoch gelegenen Rotbühl. Langlauf-Insider wissen es längst, hier hat der Heimatverein von Jochen Behle sein berühmtes Langlaufzentrum. Gesehen wurde Jochen Behle von mir am Rotbühl leider bis heute noch nicht.

Der Weg wechselte nun hinüber ins Fensterbachtal über Pursruck nach Lintach. Die

schönste Rokoko-Kirche der Gegend, die Pfarrkirche St. Walburga konnten wir leider nicht besichtigen. Genauso wenig wie das Lintacher Schloss. Erwartungsvoll, mit großen Augen standen unsere Prinzessinnen vor dem schmiedeeisernen gewaltigen Schlosstor. Und als dieses Tor sich wie von magischer Hand in majestätischer Gelassenheit öffnete, schienen schon alle ihre Wünsche in Erfüllung zu gehen.

Leises Hupen aus einem Golf IV (höchstens!) war spontan das Ende aller weiblichen Träume. Ein schüchternes inneres Grinsen machte sich bei den männlichen Wanderern nur für einen Nu breit. Fernbedienungen für Gartentore sind auch in den abgelegensten Winkeln der Erde technischer Standard.

Zur inneren Buße führte uns der Weg abschließend am Hammerbachtal vorbei, den Johannisberg steil hinauf. Ein schöner Blick auf Freudenberg und seinen Langgasthof Dotzler entschädigte uns letztendlich aller Mühen.

von Stefan Dettenhofer



- noch sind alle gut drauf -



Ob der Proviant wohl reicht?



Lassen auch Sie sich mit dem
TÜV-zertifizierten TELIS-System®
professionell beraten.

Die Unternehmensberater für den privaten Haushalt.

Für TELIS FINANZ funktioniert Ihr Haushalt wie ein Unternehmen. Deshalb analysieren, beraten und betreuen wir Sie ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen. Und arbeiten mit einem System, das der Professionalität und Kompetenz eines Unternehmensberaters aus Industrie und Handel in nichts nachsteht: dem TELIS-System®. www.telis-finanz.de



**TÜV-zertifizierte
Beratungsqualität**



TELIS FINANZ®
Aktiengesellschaft

Am Freitag, den 13. Mai 2011 heiratete unser Spartenwart Sevrin Kornprobst im alten Rathaus von Regensburg seine Andrea, samt Marlene und Ignaz. Der ganze SWC gratuliert von Herzen und wünscht für die Zukunft alles Gute.



Wir Gratulieren!



Endlich wieder: SWC-Tanzkurs im Herbst

Für alle, die den Foxtrott schon wieder vergessen haben und Salsa noch lernen wollen, gibt es im kommenden Herbst wieder einen SWC-Tanzkurs. Schwerpunkt dieses Jahr: Lateinamerikanisch, damit der Clubfasching 2012 unter dem Motto „Fiesta americana“ schön in Fahrt kommt.

Termine: Jeweils Freitag, 7., 14. Und 21. Oktober sowie 11. November 2011, 20.00 Uhr im Großen Pfarrsaal St. Bonifaz, Killermannstraße 26–28, Prüfening.

Parkplätze sind vorhanden, Buslinie 1 Richtung Prüfening, Haltestelle Anna-hofstraße.

Anmeldung einzeln oder als Paar unter info@swc-regensburg.de

oder bei Ursula Breitkopf telefonisch unter 0941/379 849; Kosten: 30,-Euro pro Person für alle vier Abende.



Mitgliedsbestätigung

Wer eine Mitgliedskarte benötigt (zum Beispiel für SWC-Prozente bei unserem Inse-
renten von Blatt 2) kann sich diese entweder bei Ursula Breitkopf abholen oder mit ins
Training gebracht bekommen.

Mitgliedskarte anfordern: info@swc-regensburg.de oder Tel. 0941/379 849

Als Neumitglieder begrüßen wir

Amann Moritz, Bauer Ferdinand, Bauer Ruth, Baumgartner Anne, Bender Christian, Bender Julian, Bendixen Ole, Brunner Anton, Buslaps Claudia Buslaps Fabian, Buslaps Frederik, Buslaps Pia, Butzke Celine, Cutazzo Lucia, Dekant Alexander, Desnica NoeU, Eichenseher Jonas, Firnhaber Sarah-Marie, Flad Andreas, Goswin Nele, Günther Paul, Harfich Antonia, Hecht Robin, Jobst Levi, Kaiser Frederik, Kaiser Jennifer; Kellner Christine, Kern Paula, Köstler Amelie, Lankes Julia, Lankes Lisa, Leuteritz Jan, Leuteritz Lea-Sophie, Liepold Sabine, Litzel Maximilian, Maier Franziska, Mainz Vinzenz, Marzguiouii Jinan, Marzguioui Zaid, Michalik Marius, Moro Leander, Nowak Paula, Palgan-Canencia Emma, Palgan-Canencia Teresa, Pöhmerer Alessandra, Riebel Julian, Ries Lukas, Rott Maximilian, Ruppelt Lewin, Ruppelt Paula, Scheurer David, Schläffer Angelika, Schober Jacob, Schüling Maike, Schweigert Pauline, Trinitz Laetitia, Van Anna, Van Kevin, Voigt Lena, Voss Andreas, Weigert Benjamin, Weigert Jasmin, Zeitler Jonas, Zellner Marie.

Newsletter

SWC-Infos zwischen den Clubheften gibt es im Internet unter <http://www.swc-regensburg.de> und in Form eines Newsletters per E-Mail. Wer den Newsletter erhalten möchte, schickt einfach eine E-Mail mit dem Betreff „SWC aktuell“ an info@swc-regensburg.de – und schon gibt es das Neueste aus dem Clubleben aktuell und frei Haus.

die **wellness**
FORMEL für ihre
werbung.

viel vitamine,
... energie,
... frische,
... reife,
...

FAKTOR Z
büro für werbung

tel. 0941-2802280
pielmühlerstr. 5
93138 lappersdorf

seit jahren sponsor des swc- jedermann-zehnkampfes

Beiträge zum Clubheft

Beiträge zum Clubheft werden als unformatierte Datei erbeten, und zwar an:
info@swc-regensburg.de oder sportsprung@gmx.de

Bitte beachten:

Redaktionsschluss für die nächsten Clubnachrichten ist Dienstag, der 30. August 2011

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle ist unter folgender Adresse erreichbar:

Prinz-Rupprecht-Str. 38/III, 93053 Regensburg

Wichtiger Hinweis: Bitte senden Sie keine Einschreibbriefe an die obige Adresse. Die Geschäftsstelle ist tagsüber nicht besetzt, somit ist eine Entgegennahme von Einschreibsendungen nicht möglich. Die Bestätigung einer Kündigung kann nur bei Angabe einer e-mail-Adresse per e-mail oder bei Eingang eines Rückportobetrages erfolgen.

E-Mail: geschaeftsstelle@swc-regensburg.de

Leitung und Verwaltung: Helmut Sandner – Tel. 0941 / 71158

Mitgliedsbeiträge

Gegenwärtig werden folgende Jahresbeiträge erhoben:

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	30,00 Euro
Erwachsene	48,00 Euro
Aufnahmegebühr pro Mitglied	5,00 Euro

Bei Familienmitgliedschaften (Ehepaare ohne Kinder oder mindestens ein Elternteil mit Kinder) ermäßigt sich der Jahresbeitrag um 2,50 Euro pro Mitglied. Es kommt in der letzten Zeit leider immer öfter vor, dass Beitrags-Lastschriften von den Banken wegen falscher Kontonummern oder BLZ zurückbelastet werden. Eine Bitte an alle Mitglieder:

Teilen Sie uns Veränderungen der Bankangaben rechtzeitig mit. Sie ersparen uns und Ihnen zusätzliche Kosten und unnötigen Schriftwechsel.

Datenschutz

Die von den Mitgliedern in der Beitrittserklärung angegebenen Daten über die persönlichen und sachlichen Verhältnisse (personenbezogene Daten) werden auf Datenverarbeitungssystemen des Vereins gespeichert und für Verwaltungszwecke genutzt und verarbeitet. Je nach Anforderung des zuständigen Fachverbandes und des Bayerischen Landessportverbandes werden Daten an die Verbände weitergeleitet für deren Verwaltungszwecke.

Wir sichern zu, die personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Mitglieder können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die gespeicherten Daten unrichtig sind.

Ski- und Wanderclub 1946 e. V. Regensburg

Postanschrift: Prinz-Rupprecht-Str. 38/III
93053 Regensburg

Ski alpin
Ski nordisch
Wandern
Leichtathletik
Bergsteigen
Schwimmen
Turnen
Kegeln
Gymnastik
Ballspiele
Eishockey
Jugendprogramm
Fahrten



Aufnahmeantrag

Persönliche Angaben

Vorname	Nachname
---------	----------

(Bei Minderjährigen) Nachnamen der Eltern, falls abweichend

Straße

PLZ	Ort
-----	-----

Geburtsdatum	Familienstand
--------------	---------------

männlich weiblich

Email

Ich möchte zwischen den Clubheften Neues aus dem SWC per E-Mail mitgeteilt bekommen.

Durch meine eigenhändige Unterschrift bestätige ich, dass sämtliche Antragsfragen wahrheitsgemäß und vollständig angegeben sind. Die Satzung des Ski- und Wanderclubs erkenne ich als verbindlich an.

Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)
------------	---

Abbuchungsauftrag

Kontonummer	Bankleitzahl
-------------	--------------

Name der Bank

Kontoinhaber

Ich bin damit einverstanden, dass der Beitrag für den Ski- und Wanderclub von meinem Konto abgebucht wird.

Ort, Datum	Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter)
------------	---

